



Schleswig-Holstein
Ministerium für Allgemeine und
Berufliche Bildung, Wissenschaft,
Forschung und Kultur

Ausgabe Nr. 4/2024
– Schule –

Kiel, den 30. April 2024

ISSN 2365-1466

Nachrichtenblatt des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur als besondere Ausgabe des Amtsblatts für Schleswig-Holstein

ISSN 2365 1466

Ausgabe Nr. 4/2024 – Schule –

Herausgeber und Verleger

Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein

Pressestelle, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, Telefon: 0431 988-5806

E-Mail: nachrichtenblatt@bimi.landsh.de, Redaktion: Ruth Karow

Bezugsbedingungen

Fortlaufender Bezug und Einzelverkauf nur bei der Firma Schmidt & Klaunig, Ringstraße 19, 24114 Kiel, Telefon: 0431 66064-0, Fax: 0431 66064-24.

Abbestellungen müssen bis spätestens 30. April (zum 30. Juni) bzw. 31. Oktober (zum 31. Dezember) jeden Jahres dort vorliegen.

Bezugspreis

Halbjährlich 19 Euro, jährlich 38 Euro.

Einzelne Ausgaben

Für die ersten 32 Seiten 3,50 Euro, für je weitere angefangene vier Seiten 50 Cent plus Versandkosten. Einzellieferungen gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postgirokonto Hamburg 5480-201, BLZ 200 100 20, „Einzelverkauf“

Lieferung nur nach schriftlicher oder Fax-Bestellung oder durch Abholen.

Preis dieser Ausgabe

4,50 Euro zuzüglich Versandkosten

Hinweis für die Schulleitungen

Diesem Nachrichtenblatt liegen zwei Ausgaben von „Schule aktuell“ bei.

Wir bitten, ein Exemplar dem jeweiligen Schulelternbeirat auszuhändigen.

Die Redaktion

Inhalt

Schulverwaltung

119 Landesverordnung zur Änderung der Beiratsentschädigungsverordnung

Schulgestaltung

120 Ausschreibung Landesverbindungslehrkräfte für die Landesschülervertretungen der
Gemeinschaftsschulen sowie der Beruflichen Schulen

121 Ausschreibung Schultheaterwoche

Allgemeine Verwaltungs- und Personalangelegenheiten

123 Stellenausschreibungen

**Landesverordnung zur Änderung der Beiratsentschädigungsverordnung
Vom 15. April 2024**

Aufgrund des § 75 Absatz 2 Satz 1 und des § 135 Absatz 6 Satz 1 des Schulgesetzes (SchulG) vom 24. Januar 2007 (GVOBl. Schl.-H- S. 39, ber. S. 276), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21. März 2024 (GVOBl. S. 178, 185), verordnet das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur:

**Artikel 1
Änderung der Beiratsentschädigungsverordnung**

Die Beiratsentschädigungsverordnung vom 4. April 2019 (NBI.MBWK.Schl.-H. S. 102), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 15. November 2021 (NBI.MBWK.Schl.-H. S. 368), wird wie folgt geändert:

1. § 3 Absatz 1 wird wie folgt geändert:
 - a) Nummer 1 erhält folgende Fassung:

„1. für Mitglieder der Kreiseltererbeiräte bei einer Sitzungsdauer

 - a) von mehr als 1 Stunde bis zu 3 Stunden 3,60 Euro,
 - b) von mehr als 3 Stunden bis zu 5 Stunden 7,20 Euro,
 - c) von mehr als 5 Stunden 10,80 Euro,“
 - b) In Nummer 2 wird die Angabe „15,00 Euro“ durch die Angabe „18,00 Euro“ ersetzt.
2. § 6 Satz 2 wird gestrichen.

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Die vorstehende Verordnung wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.

Kiel, 15. April 2024

Karin Prien
Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung,
Wissenschaft, Forschung und Kultur

Landesverbindungslehrkräfte für die Landesschülervertretungen der Gemeinschaftsschulen sowie der Beruflichen Schulen

Bekanntmachung des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur vom 04.04.2024

Anfang des neuen Schuljahres sind die Ämter der Landesverbindungslehrkräfte (LVL) für die Gemeinschaftsschulen sowie für die Beruflichen Schulen neu zu besetzen.

Gemäß § 83 Schulgesetz Schleswig-Holstein (SchulG) vertritt die Landesschülervertretung die Anliegen der Schülerinnen und Schüler ihrer Schulart im Land und unterstützt die Arbeit der Schülervertretungen ihrer Schulart an den Schulen. Die Landesschülervertretung stellt sich ebenso die Aufgabe, die Meinung der Schülerinnen und Schüler zu wichtigen gesellschaftlichen oder politischen, schwerpunktmäßig bildungspolitischen, Fragen zu vertreten.

Um sicherzustellen, dass wirklich jede Schule mitbestimmen kann, bilden die delegierten Schülerinnen und Schüler der örtlichen Schulen schulartspezifisch ein höchstes beschlussfassendes Gremium, das Landesschülerparlament (LSP Gym, LSP GemS, LSP FöZ, LSP BS), (§ 83 Abs. 3 + 4 SchulG). Das jeweilige LSP tritt in der Regel viermal pro Jahr zusammen.

Die Landesverbindungslehrkraft hat u. a. die Aufgabe, die Landesschülervertretung der jeweiligen Schulart und deren Vorstand beratend und unterstützend für die Dauer von zwei Schuljahren zu begleiten.

Sie hilft während dieser Zeit bei der Umsetzung der Ideen, Wünsche und Ziele der Schülerinnen und Schüler auf schul- und bildungspolitischer Ebene und darüber hinaus. Diese vielseitige und spannende Aufgabe trägt einen wichtigen Teil zur Mitwirkung und Gestaltung der Anliegen der Schülerschaft im Land bei.

Als Landesverbindungslehrkraft sind Sie verpflichtet an allen Sitzungen der Landesschülervertretung, den Landesvorstandssitzungen der LSV (LaVoSi), an Landesschülerparlamenten (LSP), an Sitzungen der Landesarbeitsgemeinschaft der LSVen (LAG) sowie Sitzungen des Landesschulbeirates teilzunehmen. Dort obliegt Ihnen die Aufsichtspflicht.

Eine Teilnahme an Seminaren, Foren und diversen weiteren Veranstaltungen zu den Themen Schule, Bildung und Jugend ist möglich und wünschenswert.

- Alle zwei Schuljahre besteht grundsätzlich die Möglichkeit für interessierte Kolleginnen und Kollegen, sich dem jeweiligen LSP vorzustellen.
- Die Landesverbindungslehrkraft der Gemeinschaftsschulen sowie der Beruflichen Schulen wird auf der letzten Sitzung des Schuljahres durch das jeweilige Landesschülerparlament vorgeschlagen.
- Die Einsetzung der Landesverbindungslehrkräfte erfolgt für die zweijährige Amtszeit durch das für Bildung zuständige Ministerium.
- Jede Lehrkraft kann bis zu dreimal eingesetzt werden (§ 85 Abs. 2, S. 6 – 9 SchulG).
- Landesverbindungslehrkräfte können aus wichtigem Grund vor Ablauf der Amtszeit durch das für Bildung zuständige Ministerium abberufen werden (§ 85 Abs. 4, S. 2 SchulG).
- Landesverbindungslehrkräfte erhalten für ihre Tätigkeit zurzeit sechs, bei Doppelbesetzung (zwei LVLe für eine Schulart) jeweils drei Ermäßigungsstunden.

Bewerbungen in Form eines Lebenslaufes und eines Motivationsschreibens richten Sie bitte in ausschließlich digitaler Form an folgende Mailadresse: LSV-Buero@bimi.landsh.de.

Hierbei sind folgende Fristen einzuhalten:

LVL Gemeinschaftsschulen bis zum 03. Mai 2024,
LVL Berufliche Schulen bis zum 17. Mai 2024.

Ihre Unterlagen werden durch die LSV-Geschäftsstelle an die Landesvorstände der jeweiligen Landeschülervertretung weitergeleitet.

Ansprechpartnerinnen in der LSV-Geschäftsstelle (T: 0431/988-2410):

Frau Sabine Till und Frau Friederike Karmann

Anschrift: Geschäftsstelle der Landeschülervertretung, Leitung Sabine Till, III 3213, Brunswiker Straße 16 – 22, 24105 Kiel

Schultheaterwoche des Landes Schleswig-Holstein vom 12. - 15. März 2025

Im März 2025 ist es wieder so weit: Die Schultheaterwoche findet vom Mittwoch, den 12. März, bis Sonnabend, den 15. März 2025, in Flensburg statt. Kooperationspartner sind die Goethe-Schule, das Landestheater SH in Flensburg sowie die Europa-Universität Flensburg mit dem Studiengang Darstellendes Spiel/Theater und der Förderverband Darstellendes Spiel SH.

Das Thema der Woche lautet „Vielfalt“. Diversität und den sensiblen Blick auf Diversität erleben wir als zentrale Themen der Gegenwart in demokratischen Gesellschaften. Wie (er)leben wir Diversität? Gesellschaftliche Trennlinien laufen auch entlang der Frage, ob und wie Diversität gelebt wird oder auf Akzeptanz bzw. Ablehnung stößt. Vor dem Hintergrund einer großen Diversität der Schülerinnen und Schüler ist es eine zentrale Aufgabe, die Bedingungen für ein gleichberechtigtes und respektvolles Miteinander zu schaffen. Gerade das (Schul-) Theater kann sich in diesen Prozess in besonderer Weise einbringen und zum Thema „Vielfalt“ spannende, erhellende, amüsante, verstörende, liebevolle, brutale, feinfühligere, aufklärerische, wachrüttelnde und bunte theatrale Bearbeitungen hervorbringen.

Wir sind gespannt und freuen uns auf eine „vielfältige Vielfalt“ der Bewerbungen.

Wie gewohnt wird das Festival auf drei Säulen stehen:

- Präsentation der ausgewählten Produktionen
- Workshops für alle Beteiligten in frei zu wählenden Kursen
- Austausch über das gemeinsam Erlebte.

Die Einladung zur Schultheaterwoche wird an ausgewählte Gruppen ausgesprochen. Es findet ein Wettbewerb um die Teilnahme statt. Bewerben für die Schultheaterwoche 2025 können sich Theatergruppen aller allgemeinbildenden und beruflichen Schulen, sowohl Arbeitsgemeinschaften als auch Kurse aller Jahrgangsstufen. Wir möchten einen Einblick in möglichst viele Produktionsformate bekommen und suchen daher Produktionen bzw. Präsentationen von Arbeitsergebnissen mit einer Dauer von ca. 10 bis max. 60 Minuten. Ganz besonders möchten wir Gruppen von (oder mit) Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf ermutigen, sich für die Schultheaterwoche zu bewerben. Unser Ziel ist es, das Festival Schritt für Schritt hin zu einer möglichst umfassenden Barrierefreiheit zu entwickeln.

Für die Online-Bewerbung wird zu Beginn des Schuljahres ein Link an die Schulen geschickt werden. Das Formular kann unkompliziert digital bis zum 11.11.2024 ausgefüllt werden. Das Bewerbungsformular enthält einige Fragen zum Arbeits- und Inszenierungskonzept. Zusätzlich ist ein Videomitschnitt von den Proben einzureichen. Hinweise zu Länge und Übermittlung dieses Videos finden sich im Bewerbungsformular. Aktuelle Hinweise finden sich auf der Homepage www.schultheaterwoche-sh.de.

Eine Fachjury wird nach Bewerbungsschluss eine Vorauswahl treffen. Die Jury wird dann mit den in die engere Wahl genommenen Gruppen Kontakt aufnehmen, um durch Besuch und Auswertungsgespräch einen Einblick in die Arbeitsweise der Gruppe und die Produktion zu bekommen. Anschließend erfolgt die Auswahl der Gruppen, die durch Einladung zur Schultheaterwoche ausgezeichnet werden. Gerne beraten die Jurymitglieder auch während des Bewerbungsprozesses, insbesondere wenn die Arbeit mit der Gruppe noch am Beginn steht, das Ziel der Bewerbung aber ins Auge gefasst wird. Bitte wenden Sie sich für die Kontaktaufnahme formlos per Mail an andreas.kroder@iqsh.de (Landesfachberater) oder für Rückfragen auch an alexej.stroh@schule.landsh.de (nebenamtliche Fachaufsicht Darstellendes Spiel).

Die Unterbringung erfolgt für alle Gruppen in der Jugendherberge Flensburg sowie dem ADS-Schullandheim Glücksburg. Die eingeladenen Gruppen verpflichten sich, während der gesamten Festivalzeit anwesend zu sein. Ausnahmen sind ggf. für Gruppen von Förderzentren oder Grundschulen nach vorheriger Absprache möglich. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 40,- € (incl. Unterkunft in der Jugendherberge, Vollverpflegung, Transferkosten während der Festivalzeit, Workshopkosten, Material, etc.). Für Fahrt- und Transportkosten kann ein Zuschuss von maximal € 400,- pro Gruppe auf Antrag gewährt werden. Die Anzahl der begleitenden Lehrkräfte über die Spielleitung hinaus ist auf eine Person begrenzt. Ausnahmen gelten ggf. bei Grundschulklassen sowie z. B. Gruppen mit besonderem Unterstützungsbedarf. Eine kurze Begründung ist bitte in der Bewerbung abzugeben.

Während des Festivals gibt es keinen Wettstreit zwischen den eingeladenen Gruppen. Sie alle sind gleichberechtigte Preisträger und arbeiten partnerschaftlich zusammen. Folgender Ablauf ist geplant:

- Mittwochnachmittag: Anreise, erstes Kennenlernen und Orientierung
- Mittwochabend: Eröffnung im Landestheater Flensburg, Vorstellung der Gruppen, erste Aufführung
- Donnerstag: Workshoptag in der Goethe-Schule
- Freitag: Aufführungen und Aufführungsgespräche in der Goethe-Schule und im Landestheater
- Freitagabend: gemeinsames Fest
- Sonnabendvormittag: Aufführungen und Aufführungsgespräche
- Sonnabendmittag: Abreise

Das Vorbereitungsteam der STW freut sich auf zahlreiche Bewerbungen.

Koordinatorinnenstellen für schulfachliche Aufgaben an Gemeinschaftsschulen und Förderzentren

An den Gemeinschaftsschulen und Förderzentren werden weitere Stellen von Konrektorinnen und Konrektoren als Koordinatorinnen und Koordinatoren für schulfachliche Aufgaben ausgeschrieben.

In der nachfolgenden Auflistung wird jeweils eine Kernaufgabe der künftigen Koordinatorinnen und Koordinatoren genannt. Zur Festlegung des jeweiligen Aufgabenprofils im Detail sind innerhalb des Schulleitungsteams entsprechende Absprachen zu treffen. Zur Orientierung kann dabei die Aufgabenbeschreibung unter Ziffer VII Absatz 3 des Erlasses vom 18. Mai 1998 - III 4 - 0332.3 (Nachrichtenblatt MBWFK Seite 266) verwendet werden.

Den Schulen steht für die Wahrnehmung der Koordinierungsfunktionen gemäß § 3 des Leitungszeiterlasses (Bemessung des schulischen Zeitbudgets für die Wahrnehmung von Leitungs- und Koordinierungsaufgaben an allgemein bildenden Schulen und Förderzentren vom 21. Juni 2020, Nachrichtenblatt MBWK Ausgabe Nummer 6/7/2020 Seite 197) ein Zeitbudget zur Verfügung.

Für die ausgeschriebenen Koordinatorinnenstellen können sich grundsätzlich Lehrkräfte der an der jeweiligen Schulart vertretenen Laufbahnen bewerben. Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen kommen jedoch nur für die Koordination des Förderzentrumsteils in Frage. Die Auswahlentscheidungen werden jeweils nach Eignung und Leistung getroffen. Die Laufbahn der Bewerberinnen und Bewerber ist dabei ohne Belang.

Nach Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber erfolgt zunächst die Übertragung der Aufgaben. Beförderung und Einweisung in die Planstelle werden nach einer Erprobung gemäß § 20 Absatz 2 Nummer 2 Landesbeamtengesetz (LBG) und bei Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorgenommen.

Bitte achten Sie auf die Allgemeinen Hinweise auf Seite 138, die entsprechend anzuwenden sind. Bewerbungen sind auf dem Dienstweg an das Schulamt zu richten.

Koordinatorinnenstellen

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/Koordinati-on	Bewerbungen an das / an die
1. Gemeinschaftsschulen					
1.1	Klaus-Groth-Schule Grund- und Gemeinschaftsschule Winterbeker Weg 45 24114 Kiel Wiederholungsausschreibung	Koordinatorin/ Koordinator (m/w/d) *) A 13 Z (GH-Lehramt)	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Koordinati-on von Grundschul-angelegenheiten	Per E-Mail an Funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt der Stadt Kiel Andreas-Gayk- Straße 31 24103 Kiel

*) Die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen oder für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen ist erforderlich.

**) Bewerbungsunterlagen sollen möglichst als Anlage im PDF-Format übersandt werden. Bei Bewerbungen von im schleswig-holsteinischen Schuldienst tätigen Personen wird der Dienstweg durch die Zusendung „cc“ an die aktuelle Schulleitung und zuständige Schulaufsicht ersetzt.

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/ Koordinati- on	Bewerbungen an das / an die
1.2	Hans-Böckler-Schule Grund- und Gemeinschafts- schule Elchweg 1-3 24537 Neumünster Wiederholungsausschreibung	Koordinatorin/ Koordinator (m/w/d) A 14 (Lehramt an Gemeinschafts- schulen *) oder A 14 Z (Lehramt an Gymnasien)	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Koordination der pädagogischen und organisatorischen Gestaltung der Arbeit in den Jahrgangsstufen 7 bis 10	Per E-Mail an Funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt der Stadt Neumünster Großflecken 59 24534 Neumünster
1.3	Alfred-Nobel-Schule, Gemein- schaftsschule mit Oberstufe der Stadt Geesthacht Geesthacht	Koordinatorin / Ko- ordinator (m/w/d) für schulfachliche und schulorganisa- torische Aufgaben mit dem Schwer- punkt der Koordina- tion der pädagogi- schen und organi- satorischen Gestal- tung der Arbeit in der Oberstufe Bewerberinnen und Bewerber mit der Befähigung für das Lehramt an Gym- nasien A 15	Aufgaben- übertra- gung zum 01.08.2024		per E-Mail an Funktionsstellen @bimi.landsh.de *) oder per Post an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein – III 363 – Postfach 7124 24171 Kiel

*) sowie für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Realschulen oder für Sekundarschullehrkräfte mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I

**) Bewerbungsunterlagen sollen möglichst als Anlage im PDF-Format übersandt werden. Bei Bewerbungen von im schleswig-holsteinischen Schuldienst tätigen Personen wird der Dienstweg durch die Zusendung „cc“ an die aktuelle Schulleitung und zuständige Schulaufsicht ersetzt.

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/ Koordinati- on	Bewerbungen an das / an die
1.4	Geschwister-Prenski-Schule, Gemeinschafts- schule mit Ober- stufe der Hanse- stadt Lübeck Lübeck	Koordinatorin/Koor- dinator (m/w/d) für schulfachliche und schulorganisatori- sche Aufgaben mit dem Schwerpunkt der organisatori- schen Gestaltung der Arbeit in den Jahrgangstufen 7 und 8 und dem Schwerpunkt der pädagogischen Ge- staltung der Arbeit in den Jahrgangs- stufen 5 bis 8 Bewerberinnen und Bewerber mit der Be- fähigkeit für das Lehr- amt Grund- und Hauptschule, Real- schule/Sekundar- schullehrkräfte Sek. I/ Gemeinschaftsschu- le oder Gymnasium Bei Vorliegen der laufbahn-rechtli- chen Voraussetzun- gen maximal A 15	Aufgaben- übertra- gung zum 01.08.2024		per E-Mail an Funktionsstellen @bimi.landsh.de *) oder per Post an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein – III 363 – Postfach 7124 24171 Kiel
2. Gymnasien					
2.1	Elsa-Bränd- ström-Schule Elmshorn	Koordinatorin/ Koordinator (m/w/d) für schulfachliche Aufgaben mit dem Schwerpunkt der Weiterentwicklung des selbstgesteuer- ten Lernens und des Einsatzes digi- taler Medien und ih- rer pädagogischen und organisatori- schen Gestaltung *) A 15	Aufgaben- übertra- gung zum nächstmög- lichen Zeit- punkt		per E-Mail an Funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein – III 363 – Postfach 7124 24171 Kiel

*) Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber die Befähigung für das Lehr-
amt an Gymnasien haben. Siehe Aufgabenbeschreibung NBI. Nr. 7/1998, S. 266ff.

**) Bewerbungsunterlagen sollen möglichst als Anlage im PDF-Format übersandt werden.
Bei Bewerbungen von im schleswig-holsteinischen Schuldienst tätigen Personen wird
der Dienstweg durch die Zusendung „cc“ an die aktuelle Schulleitung und zuständige
Schulaufsicht ersetzt.

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/ Koordinati- on	Bewerbungen an das / an die
2.2	Gymnasium Brunsbüttel Brunsbüttel	Leiterin/Leiter (m/w/d) der Orien- tierungsstufe*) A 15	Aufgaben- übertra- gung zum 01.08.2024		per E-Mail an Funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein – III 363 – Postfach 7124 24171 Kiel
2.3	Heinrich-Heine- Schule Heikendorf	Koordinatorin/ Koordinator (m/w/d) für schulfachliche Aufgaben mit den Schwerpunkten fach- oder unter- richtsübergreifende Schulgestaltung (insbesondere koor- dinierende innovati- ve Arbeit zur Wei- terentwicklung und organisatorischen Verzahnung von Unterrichtskonzepten zur Individuali- sierung von Lern- prozessen) *) A 15	Aufgaben- übertra- gung zum 01.08.2024		per E-Mail an Funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein – III 363 – Postfach 7124 24171 Kiel

*) Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien haben. Siehe Aufgabenbeschreibung NBI. Nr. 7/1998, S. 266ff.

**) Bewerbungsunterlagen sollen möglichst als Anlage im PDF-Format übersandt werden. Bei Bewerbungen von im schleswig-holsteinischen Schuldienst tätigen Personen wird der Dienstweg durch die Zusendung „cc“ an die aktuelle Schulleitung und zuständige Schulaufsicht ersetzt.

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/ Koordinati- on	Bewerbungen an das / an die
2.4	Helene-Lange- Gymnasium Rendsburg	Leiterin/ Leiter der Oberstufe (m/w/d) *) A 15	Aufgaben- übertra- gung zum 01.08.2024		per E-Mail an Funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein – III 363 – Postfach 7124 24171 Kiel
2.5	Klaus-Groth- Schule Neumünster	Leiterin/ Leiter (m/w/d) der Orien- tierungsstufe *) A 15	Aufgaben- übertra- gung zum 01.02.2025		per E-Mail an Funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein – III 363 – Postfach 7124 24171 Kiel

*) Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien haben. Siehe Aufgabenbeschreibung NBI. Nr. 7/1998, S. 266ff.

**) Bewerbungsunterlagen sollen möglichst als Anlage im PDF-Format übersandt werden. Bei Bewerbungen von im schleswig-holsteinischen Schuldienst tätigen Personen wird der Dienstweg durch die Zusendung „cc“ an die aktuelle Schulleitung und zuständige Schulaufsicht ersetzt.

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/ Koordinati- on	Bewerbungen an das / an die
2.6	Schule Hohe Geest, Gymnasium mit Gemeinschaftsschulenteil des Schulverbandes Hohenwestedt Hohenwestedt	Leiterin/ Leiter (m/w/d) der Orientierungsstufe *)	A 15	Aufgabenübertragung zum 01.02.2025	per E-Mail an Funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein – III 363 – Postfach 7124 24171 Kiel

*) Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien haben. Siehe Aufgabenbeschreibung NBI. Nr. 7/1998, S. 266ff.

**) Bewerbungsunterlagen sollen möglichst als Anlage im PDF-Format übersandt werden. Bei Bewerbungen von im schleswig-holsteinischen Schuldienst tätigen Personen wird der Dienstweg durch die Zusendung „cc“ an die aktuelle Schulleitung und zuständige Schulaufsicht ersetzt.

3. Berufsbildende Schulen

3.1	Berufsbildungszentrum Plön Plön	Leitung/Koordination der Abteilung Energie und Gebäude (Berufsschule, Berufsfachschule), Schulentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit (m/w/d) *) **) A15	Aufgabenübertragung zum nächstmöglichen Zeitpunkt		Berufsbildungszentrum Plön Heinrich-Rieper-Str. 3 24306 Plön
-----	--	---	---	--	--

*) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle beim Berufsbildungszentrum Plön, Heinrich-Rieper-Straße 3, 24306 Plön, anfordern.

**) Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen haben.

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/ Koordinati- on	Bewerbungen an das / an die
3.2	Dorothea-Schlö- zer-Schule Berufliche Schu- len der Hanse- stadt Lübeck	Stabsstelle/Koordi- nation IT Scholor- ganisatorische Auf- gaben, insbesondere - Ansprechperson Landesnetz - Schulverwal- tungssoftware/ Vorbereitung Übergang SchoolSH Unterstützung bei - Stundenplange- staltung - Schülerstatistik (m/w/d) *) *****) A 15	Aufgaben- übertra- gung zum nächstmög- lichen Zeit- punkt		Dorothea-Schlözer- Schule Berufliche Schu- len der Hanse- stadt Lübeck Jerusalemsberg 1-3 23568 Lübeck
3.3	Berufliche Schu- le des Kreises Ostholstein in Eutin	Koordination IT / Digitalisierung und Qualitätsmanage- ment (w/m/d) **) A15	Aufgaben- übertra- gung zum nächst möglichen Zeitpunkt		Berufliche Schule des Kreises Ost- holstein in Eutin Wilhelmstraße 6 23701 Eutin
3.4	Berufliche Schu- le des Kreises Pinneberg in Pinneberg	Leitung/Koordination der Abteilung Berufs- fachschule III (Sozi- alpädagogische As- sistenz), schulfach- liche Aufgaben mit dem Schwerpunkt Schulverwaltungs- software, Statistik, Lernmanagement- system, Digitales Klassenbuch sowie weitere abteilungs- und schulartüber- greifende Aufgaben (m/w/d) ***) *****) A15	Aufgaben- übertra- gung zum 01.08.2024		Berufliche Schule des Kreises Pin- neberg in Pinne- berg An der Berufs- schule 1 25421 Pinneberg

*) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle bei der Dorothea-Schlözer-Schule, Berufliche Schulen der Hansestadt Lübeck, Jerusalemsberg 1-3, 23568 Lübeck anfordern.

**) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle bei der Beruflichen Schule des Kreises Ostholstein in Eutin, Wilhelmstraße 6 in 23701 Eutin anfordern.

***) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle bei der Beruflichen Schule des Kreises Pinneberg in Pinneberg, An der Berufsschule 1, 25421 Pinneberg anfordern.

*****) Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen haben.

Schulleitungen und stellvertretende Schulleitungen

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1. Grundschulen					
1.1	Grundschule Groß Vollstedt mit Außenstelle Emkendorf Am Sportplatz 3 24802 Groß Vollstedt Wiederholungsausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter (m/w/d) *) A 14 (GH-Lehramt) 99 Schülerinnen und Schüler	01.08.2024	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.grundschule-grossvollstedt-emkendorf.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde Kaiserstraße 8 24768 Rendsburg
1.2	Grundschule Kellinghusen Otto-Ralfs-Straße 2a 25548 Kellinghusen	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter (m/w/d) *) A 13 Z (GH-Lehramt) 352 Schülerinnen und Schüler	01.08.2024	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. E-Mail: grundschule.kellinghusen@schule.landsh.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Steinburg Viktoriastraße 16-18 25524 Itzehoe
1.3	Grundschule Brekum-Bredstedt-Bordelum Gartenstraße 15 25821 Bredstedt Wiederholungsausschreibung	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter (m/w/d) *) A 14 (GH-Lehramt) 477 Schülerinnen und Schüler	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.grundschule-bredstedt.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Nordfriesland Großstraße 7-11 25813 Husum

*) Die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen oder für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen ist erforderlich.

**) Bewerbungsunterlagen sollen möglichst als Anlage im PDF-Format übersandt werden. Bei Bewerbungen von im schleswig-holsteinischen Schuldienst tätigen Personen wird der Dienstweg durch die Zusendung „cc“ an die aktuelle Schulleitung und zuständige Schulaufsicht ersetzt.

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.4	Grundschule an den Salzwiesen Schulweg 3 24217 Schönberg Wiederholungsausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter (m/w/d) *) A 14 Z (GH-Lehramt) 345 Schülerinnen und Schüler	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.gs-schoenberg.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Plön Heinrich-Rieperstraße 6 24306 Plön
1.5	Grundschule Owschlag An der Schule 1 24811 Owschlag	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter (m/w/d) *) A 13 Z (GH-Lehramt) 121 Schülerinnen und Schüler	01.08.2024	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.grundschule-owschlag.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde Kaiserstraße 8 24768 Rendsburg
1.6	Grundschule Seth mit Außenstelle Oering Schulstraße 4 23845 Seth Wiederholungsausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter (m/w/d) *) A 14 Z (GH-Lehramt) 274 Schülerinnen und Schüler	01.08.2024	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.grundschule-seth.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Segeberg Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg

*) Die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen oder für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen ist erforderlich.

**) Bewerbungsunterlagen sollen möglichst als Anlage im PDF-Format übersandt werden. Bei Bewerbungen von im schleswig-holsteinischen Schuldienst tätigen Personen wird der Dienstweg durch die Zusendung „cc“ an die aktuelle Schulleitung und zuständige Schulaufsicht ersetzt.

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.7	Schule Mittelschwansen Kirchstraße 12 24369 Waabs Wiederholungsausschreibung	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter (m/w/d) *) A 13 Z (GH-Lehramt) 96 Schülerinnen und Schüler	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.schule-mittelschwansen.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde Kaiserstraße 8 24768 Rendsburg
1.8	Schule Neuwerk – Moltkeschule – Moltkestraße 22-24 24768 Rendsburg Wiederholungsausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter (m/w/d) *) A 14 Z (GH-Lehramt) 236 Schülerinnen und Schüler	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.schule-neuwerk-rd.lernnetz.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde Kaiserstraße 8 24768 Rendsburg
1.9	Pestalozzi-Schule Grundschule Fackenburger Allee 71-73 23554 Lübeck Zweigstelle Dornbreite 12 23556 Lübeck	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter (m/w/d) *) A 13 Z (GH-Lehramt) 318 Schülerinnen und Schüler	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.pestalozzi-schule.luebeck.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt der Hansestadt Lübeck Kronsforder Allee 2-6 23539 Lübeck

*) Die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen oder für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen ist erforderlich.

**) Bewerbungsunterlagen sollen möglichst als Anlage im PDF-Format übersandt werden. Bei Bewerbungen von im schleswig-holsteinischen Schuldienst tätigen Personen wird der Dienstweg durch die Zusendung „cc“ an die aktuelle Schulleitung und zuständige Schulaufsicht ersetzt.

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.10	Grundschule Wentorf Wohltorfer Weg 6 21465 Wentorf bei Hamburg	Schulleiterin/ Schulleiter (m/w/d) *) A 15 (GH-Lehramt) 483 Schülerinnen und Schüler	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.grundschule-wentorf.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Herzogtum Lauenburg Barlachstraße 5 23909 Ratzeburg
1.11	Grundschule West Brunsbüttel Bojestraße 30 25541 Brunsbüttel Wiederholungsausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter (m/w/d) *) A 14 (GH-Lehramt) 165 Schülerinnen und Schüler	01.08.2024	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.grundschule-west-brunsbuettel.lernnetz.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Dithmarschen Stettiner Str. 30 25746 Heide
1.12	Marschenschool Kronprinzenkoog Mittelstraße 33 25709 Kronprinzenkoog Wiederholungsausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter (m/w/d) *) A 14 Z (GH-Lehramt) 189 Schülerinnen und Schüler	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.marschenschool.amt-marne-nordsee.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Dithmarschen Stettiner Str. 30 25746 Heide

*) Die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen oder für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen ist erforderlich.

**) Bewerbungsunterlagen sollen möglichst als Anlage im PDF-Format übersandt werden. Bei Bewerbungen von im schleswig-holsteinischen Schuldienst tätigen Personen wird der Dienstweg durch die Zusendung „cc“ an die aktuelle Schulleitung und zuständige Schulaufsicht ersetzt.

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.13	„Lütt Döörp School“ Witzwort-Schwabstedt Kirchenweg 2 25889 Witzword Wiederholungsausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter (m/w/d) *) A 14 (GH-Lehramt) 107 Schülerinnen und Schüler	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.luettt-doerp-school.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Nordfriesland Großstraße 7-11 25813 Husum
1.14	Theodor-Mommsen-Schule mit Außenstelle Tetenbüll Marienstraße 14 25836 Garding Wiederholungsausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter (m/w/d) *) A 14 (GH-Lehramt) 117 Schülerinnen und Schüler	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.schule-garding.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Nordfriesland Großstraße 7-11 25813 Husum

*) Die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen oder für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen ist erforderlich.

**) Bewerbungsunterlagen sollen möglichst als Anlage im PDF-Format übersandt werden. Bei Bewerbungen von im schleswig-holsteinischen Schuldienst tätigen Personen wird der Dienstweg durch die Zusendung „cc“ an die aktuelle Schulleitung und zuständige Schulaufsicht ersetzt.

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
2. Förderzentren					
2.1	Förderzentrum Gustav-Hansen-Schule Dithmarscher Straße 6 24539 Neumünster	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter (m/w/d) *) A 14 Z (SoS-Lehramt) 398 Schülerinnen und Schüler in- klusiv betreut und 41 Schülerinnen und Schüler intern	1. August 2024	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: foerderzentren. neumuenster.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an Schulamt der Stadt Neumünster Gartenstraße 10 („Alte Papierfabrik“) 24534 Neumünster
2.2	Centa-Wulf-Schule Förderzentrum mit dem Schwerpunkt Lernen Hans-Koch-Ring 2b 21493 Schwarzenbek Wiederholungsausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter (m/w/d) *) A 14 (SoS-Lehramt) 108 Schülerinnen und Schüler vom Förderzentrum inklusiv betreut	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: http://foerderzentrum-centa-wulf.schwarzenbek.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Herzogtum Lauenburg Barlachstraße 5 23909 Ratzeburg
2.3	Astrid-Lindgren-Schule Förderzentrum mit dem Schwerpunkt Lernen Schäferkamp 16 23879 Mölln	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter (m/w/d) *) A 14 (SoS-Lehramt) 35 Schülerinnen und Schüler intern, 106 Schülerinnen und Schüler vom Förderzentrum inklusiv betreut	01.08.2024	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.als.moelln.wordpress.com	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Herzogtum Lauenburg Barlachstraße 5 23909 Ratzeburg

*) Die Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik ist erforderlich.

**) Bewerbungsunterlagen sollen möglichst als Anlage im PDF-Format übersandt werden. Bei Bewerbungen von im schleswig-holsteinischen Schuldienst tätigen Personen wird der Dienstweg durch die Zusendung „cc“ an die aktuelle Schulleitung und zuständige Schulaufsicht ersetzt.

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
3. Gemeinschaftsschulen					
3.1	Gemeinschaftsschule Meldorf Weiderbaum 4 25704 Meldorf	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter (m/w/d) A 14 Z (Lehramt an Gemeinschaftsschulen *) oder A 15 (Lehramt an Gymnasien) 420 Schülerinnen und Schüler	01.08.2024	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.gemeinschaftsschule-meldorf.lernnetz.de	Per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de **) oder per Post an das Schulamt des Kreises Dithmarschen Stettiner Str. 30 25746 Heide
3.2	Erich Kästner Gemeinschaftsschule mit Oberstufe - Schule der Stadt Elmshorn Elmshorn Wiederholungsausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter (m/w/d) bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen maximal A 16 rund Schülerinnen und Schüler	1. August 2024	Bewerberinnen und Bewerber mit der Befähigung für das Lehramt Grund- und Hauptschule, Realschule/ Sekundarschullehrkräfte Sek. I/ Gemeinschaftsschule oder Gymnasium Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil im MBWFK bei III 363 anfordern.	per E-Mail an funktionsstellen @bimi.landsh.de *) oder per Post an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein – III 363 – Postfach 7124 24171 Kiel

*) sowie für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Realschulen oder für Sekundarschullehrkräfte mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I

**) Bewerbungsunterlagen sollen möglichst als Anlage im PDF-Format übersandt werden. Bei Bewerbungen von im schleswig-holsteinischen Schuldienst tätigen Personen wird der Dienstweg durch die Zusendung „cc“ an die aktuelle Schulleitung und zuständige Schulaufsicht ersetzt.

Allgemeine Hinweise

Bei Interesse an einer Bewerbung um eine Schulleiterstelle im Bereich der Grund- und Gemeinschaftsschulen sowie der Förderzentren können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule und „Hinweise zur Anfertigung und zum Verfahren der dienstlichen Beurteilung“ bei den Schulämtern angefordert werden.

Bewerbungen sind mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs sowie ein Portfolio, aus dem besondere Qualifikationen, Zertifikate und Fortbildungen hervorgehen, innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Nachrichtenblattes vorzulegen. Bewerberinnen und Bewerber, die sich bereits im Landesdienst befinden, haben ihre Bewerbung auf dem Dienstweg vorzulegen. Bitte verzichten Sie auf Kunststoffmappen und Plastikhüllen.

Eine Zusendung der Bewerbungsunterlagen (möglichst als Anlage im PDF-Format) kann alternativ digital erfolgen:

- im Bereich der allgemeinbildenden Schulen und Förderzentren an funktionsstellen@bimi.landsh.de und
- im Bereich der berufsbildenden Schulen bei Stellenausschreibungen für Koordinatorinnen/Koordinatoren, Abteilungsleitungen und stellvertretende Schulleitungen an die in der Ausschreibung genannte E-Mail-Adresse der betreffenden Schule und bei der Ausschreibung von Schulleitungsstellen an bewerbungen@shibb.landsh.de

Bewerberinnen und Bewerber aus dem schleswig-holsteinischen Schuldienst haben in diesem Fall den Dienstweg dadurch zu wahren, dass die Zusendung der Bewerbung parallel („cc“) an die aktuelle Schulleitung und die zuständige Schulaufsicht erfolgt.

Die Landesregierung fordert ausdrücklich Frauen auf, sich zu bewerben. Bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Daher werden Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Richtet sich die Zuordnung einer Stelle zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, ist die endgültige Einstufung von der Entwicklung dieser Zahl abhängig. Maßgeblich ist die im Haushaltsplan ausgewiesene Planstelle / Stelle. Daneben müssen die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sein.

Gemäß § 49 Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein (MBG Schl.-H.) wird der Hauptpersonalrat (Lehrer) über die Schulleiterwahlvorschläge unterrichtet, gegebenenfalls wird die Hauptschwerbehindertenvertretung beteiligt.

Die Einsichtnahme des Personalrates in Bewerbungsunterlagen richtet sich nach § 49 Absatz 2 Satz 1 und 2 MBG Schl.-H.. Dienstliche Beurteilungen sind dem Personalrat auf Verlangen der Beschäftigten gemäß § 49 Absatz 3 Satz 2 MBG Schl.-H. zugänglich zu machen. Auf das Antragsrecht nach § 51 Absatz 4 MBG Schl.-H. wird hingewiesen.

Eine Stelle für Schulleiterinnen bzw. Schulleiter wird erneut ausgeschrieben, wenn nach der ersten Ausschreibung keine Bewerbung oder eine nicht ausreichende Zahl qualifizierter Bewerbungen vorliegt. Bewerbungen von an der betreffenden Schule tätigen Lehrkräften dürfen bei der ersten Ausschreibung nur berücksichtigt werden, wenn besondere Gründe dafür vorliegen (§ 39 Absatz 3 SchulG). Nach der Rechtsprechung liegt ein besonderer Grund im

Sinne dieser Vorschrift auch dann vor, wenn die Person, die sich schulintern bewirbt, nach dem Grundsatz der Bestenauslese und damit vorrangig nach Auswertung der aktuellen dienstlichen Beurteilungen besser geeignet ist als externe Bewerberinnen und Bewerber oder wenn nur eine schulinterne Bewerbung vorliegt

Schulleiterstellen werden für zwei Jahre im Beamtenverhältnis auf Probe vergeben (§ 5 Landesbeamtengesetz - LBG).

Für alle anderen Funktionsstellen im Schulbereich wird eine Erprobungszeit von einem Jahr festgesetzt (§ 20 Absatz 2 Nummer 2 LBG).

Die Aufgabenübertragung bei den Stellen der stellvertretenden Schulleitung und Koordinatorenstellen für Grund- und Gemeinschaftsschulen sowie der Förderzentren erfolgt zum angegebenen Termin.

Beförderung und Einweisung in die Planstelle erfolgen nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Informationen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten bei der Durchführung der Bewerbungsverfahren sind im Servicebereich des Bildungsministeriums bei den Formularen („Datenschutz“) bzw. beim SHIBB im Bereich „Anträge und Erlasse“ eingestellt.

Hotline des Bildungsministeriums: 0431 988-5897

(Allgemeine Informationen insbesondere zu den Themenbereichen Einstiegsmöglichkeiten in das Lehramt des Landes SH und „Digitalpakt Schule“ sowie zur Förderrichtlinie des Sofortausstattungsprogramms)

Besuchen Sie unseren Online-Stellenmarkt Schule für Lehrkräfte unter <https://serviceportal.schleswig-holstein.de/verwaltungsportal/Service/Entry/pbonsh>

Die aktuellen Stellenausschreibungen des IQSH finden Sie unter www.iqsh.schleswig-holstein.de.

Interne Stellenausschreibung Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung

Im Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur ist zum 1. April 2025 die Stelle

einer Schulrätin / eines Schulrats (m/w/d)

im Schulamt des Kreises Dithmarschen auf Dauer in Vollzeit oder in Teilzeit zu besetzen.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

Eine Schulrätin bzw. ein Schulrat ist Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur und nimmt die Aufgaben der unteren Schulaufsicht in den gesetzlich beschriebenen Bereichen der Fach-, Dienst- und Rechtsaufsicht wahr.

In diesem Rahmen soll er oder sie sich vor allem als Berater und Begleiter der Schulleitungen verstehen und sie bei der Erfüllung ihres Auftrags unterstützen, das Potenzial junger Menschen durch schulische Bildung zu erschließen und sie zu einem Schulabschluss zu führen, der ihrer Begabung, ihren Fähigkeiten und ihrer Neigung entspricht. Die Aufgabe einer Schulrätin bzw. eines Schulrates umfasst darüber hinaus eine effiziente Ressourcensteuerung insbesondere bei der Verteilung von Planstellen. Ferner soll die Schulrätin bzw. der Schulrat dazu beitragen, dass sich im Interesse einer kontinuierlichen Verbesserung schulischer Bildungsqualität eine enge fachlich-inhaltliche Zusammenarbeit auf allen Ebenen der Schulaufsicht entwickelt. Zu den Aufgaben gehört es auch, eine gute Kooperation

mit außerschulischen Partnern innerhalb der regionalen Bildungslandschaft zu pflegen und sie für die Unterstützung von Schulen zu gewinnen.

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Befähigung für die Laufbahn der Grund- und Hauptschullehrkraft, Grundschullehrkraft, Realschullehrkraft, Sekundarschullehrkraft mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I oder Sonderschullehrkraft mit einer mindesten sechsjährigen Dienstzeit im schleswig-holsteinischen Landesdienst,
- schul- und dienstrechtliche Kenntnisse und
- mehrjährige, erfolgreiche Tätigkeit als Schulleiterin oder Schulleiter, stellv. Schulleiterin oder stellv. Schulleiter oder eine mehrjährige Tätigkeit im Schulaufsichts- und Schulverwaltungsdienst.

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse der schulrechtlichen Grundlagen und organisatorischen Gegebenheiten in Schulen und
- Erfahrungen in der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen mit mehreren Kooperationspartnern.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Übertragung des Amtes einer Schulrätin bzw. eines Schulrates zunächst für die Dauer von zwei Jahren im Beamtenverhältnis auf Probe nach § 5 Landesbeamtengesetz. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 16 erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis wird ein entsprechender Sonderdienstvertrag abgeschlossen.

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein.

Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind und werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte, richten Sie bitte

innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Nachrichtenblattes

an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, Personalreferat III 11, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel. Sie können Ihre Bewerbung gerne in elektronischer Form an Bewerbung@bimi.landsh.de senden. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Personalreferent, Herr Bernd Christ (Bernd.Christ@bimi.landsh.de oder Tel. 0431-988/2391) sowie die Personalsachbearbeiterin Frau Nadine Rathjen (Nadine.Rathjen@bimi.landsh.de oder Tel. 0431-988/5886) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Referatsleitung, Herrn Hans Stäcker (Hans.Staecker@bimi.landsh.de oder Telefon 0431-988/2534).

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen auf der Internetseite des Ministeriums (www.schleswig-holstein.de/mbwfk) unter Service/Formulare/Datenschutz entnehmen.

Interne Stellenausschreibung Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung

Im Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur sind zum 1. Januar 2025 zwei Stellen

einer Schulrätin / eines Schulrats (m/w/d)

im Schulamt des Kreises Stormarn auf Dauer in Vollzeit oder in Teilzeit zu besetzen.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

Eine Schulrätin bzw. ein Schulrat ist Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur und nimmt die Aufgaben der unteren Schulaufsicht in den gesetzlich beschriebenen Bereichen der Fach-, Dienst- und Rechtsaufsicht wahr.

In diesem Rahmen soll er oder sie sich vor allem als Berater und Begleiter der Schulleitungen verstehen und sie bei der Erfüllung ihres Auftrags unterstützen, das Potenzial junger Menschen durch schulische Bildung zu erschließen und sie zu einem Schulabschluss zu führen, der ihrer Begabung, ihren Fähigkeiten und ihrer Neigung entspricht. Die Aufgabe einer Schulrätin bzw. eines Schulrates umfasst darüber hinaus eine effiziente Ressourcensteuerung insbesondere bei der Verteilung von Planstellen. Ferner soll die Schulrätin bzw. der Schulrat dazu beitragen, dass sich im Interesse einer kontinuierlichen Verbesserung schulischer Bildungsqualität eine enge fachlich-inhaltliche Zusammenarbeit auf allen Ebenen der Schulaufsicht entwickelt. Zu den Aufgaben gehört es auch, eine gute Kooperation mit außerschulischen Partnern innerhalb der regionalen Bildungslandschaft zu pflegen und sie für die Unterstützung von Schulen zu gewinnen.

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Befähigung für die Laufbahn der Grund- und Hauptschullehrkraft, Grundschullehrkraft, Realschullehrkraft, Sekundarschullehrkraft mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I oder Sonderschullehrkraft mit einer mindesten sechsjährigen Dienstzeit im schleswig-holsteinischen Landesdienst ,
- schul- und dienstrechtliche Kenntnisse und
- mehrjährige, erfolgreiche Tätigkeit als Schulleiterin oder Schulleiter, stellv. Schulleiterin oder stellv. Schulleiter oder eine mehrjährige Tätigkeit im Schulaufsichts- und Schulverwaltungsdienst .

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse der schulrechtlichen Grundlagen und organisatorischen Gegebenheiten in Schulen und
- Erfahrungen in der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen mit mehreren Kooperationspartnern.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Übertragung des Amtes einer Schulpflichterin bzw. eines Schulpflichterates zunächst für die Dauer von zwei Jahren im Beamtenverhältnis auf Probe nach § 5 Landesbeamtengesetz. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 16 erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis wird ein entsprechender Sonderdienstvertrag abgeschlossen.

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein.

Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind und werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte, richten Sie bitte

innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Nachrichtenblattes

an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, Personalreferat III 11, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel. Sie können Ihre Bewerbung gerne in elektronischer Form an Bewerbung@bimi.landsh.de senden. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Personalreferent, Herr Bernd Christ (Bernd.Christ@bimi.landsh.de oder Tel. 0431-988/2391) oder die Personalsachbearbeiterin, Frau Nadine Rathjen (Nadine.Rathjen@bimi.landsh.de oder Tel. 0431/988-5886) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Referatsleitung, Herrn Hans Stäcker (Hans.Staecker@bimi.landsh.de oder Telefon 0431-988/2534).

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen auf der Internetseite des Ministeriums (www.schleswig-holstein.de/mbwfk) unter Service/Formulare/Datenschutz entnehmen.

Ausschreibung der Leitung des 4. Regionalwettbewerbs Jugend forscht/Schüler experimentieren in Kiel

Jugend forscht ist Deutschlands bekanntester Nachwuchswettbewerb. Ziel ist, Kinder und Jugendliche für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu begeistern und Talente zu fördern. Für Schleswig-Holstein ist zum 01.08.2024 die Tätigkeit der

**Leitung des Landeswettbewerbs
Jugend forscht/Schüler experimentieren**

mit einer Lehrkraft aller Lehrämter (bis A 14) zu besetzen. Die Beauftragung erfolgt zunächst für sechs Schuljahre. Für diese Tätigkeit werden zwei Ausgleichsstunden (eine Ausgleichsstunde entspricht dem Zeitwert von 70 Zeitstunden pro Schuljahr) vergeben. Die Landeswettbewerbsleitung erfolgt in direkter Zusammenarbeit mit der Stiftung Jugend forscht e. V. und umfasst folgende Aufgabenfelder:

- Organisation der Landeswettbewerbe Schleswig-Holstein in Zusammenarbeit mit der Technischen Fakultät der CAU zu Kiel als Landespateninstitution,
- Aufbau und Förderung regionaler Netzwerke von Lehrkräften, die sich im Bereich Jugend forscht - Schüler experimentieren engagieren oder neu daran interessiert sind,
- Organisation von Fortbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte, die bereits Wettbewerbsprojekte betreuen oder Interesse an einer Projektbetreuungstätigkeit haben,
- Zusammenarbeit und Kommunikation mit außerschulischen Partnern wie der Geschäftsstelle der Stiftung Jugend forscht e.V., der Landespatenfirma (Technische Fakultät der CAU zu Kiel), dem Forschungsforum Schleswig-Holstein e.V.; Koordination des Netzwerks mit den Regionalwettbewerbsleitungen in Elmshorn, Geesthacht, Heide und Kiel, dem Jugend-forscht-Botschafter Schleswig-Holstein und der Sponsorpoolverwalterin und
- Ansprechpartner/-in für Schulleitungen, Lehrkräfte, Eltern und Schüler/-innen bei Fragen rund um den Wettbewerb.

Es werden gute organisatorische und kommunikative Kompetenzen erwartet. Flexibilität und Interesse an der Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern sind ebenso Voraussetzung wie Engagement und Erfahrungen im MINT-Bereich. Erforderlich ist die Lehrbefähigung in einem der Fächer Mathematik, Informatik, Technik oder einem naturwissenschaftlichen Fach.

Es können sich nur unbefristet im Schuldienst des Landes Schleswig-Holstein beschäftigte Lehrkräfte bewerben.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte innerhalb eines Monats nach Erscheinen dieses Nachrichtenblattes unter Einhaltung des Dienstweges an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes

Schleswig-Holstein, Gerhard Kirschstein, III 214, Brunswiker Str. 16-22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form per Mail: Gerhard.Kirschstein@bimi.landsh.de.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.

Ausschreibung für einen Wechsel in das Lehramt Sonderpädagogik

Aufgrund des hohen Bedarfs an Lehrkräften für Sonderpädagogik, insbesondere in den Randregionen des Landes, wird Lehrkräften des allgemein bildenden Bereichs die Möglichkeit eröffnet, an einer entsprechenden Qualifizierungsmaßnahme teilzunehmen und in das Lehramt für Sonderpädagogik zu wechseln.

Das Nähere regelt der in Neufassung befindliche Erlass des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur vom 07. September 2020 - 331.160.3 - „Wechsel in das Lehramt für Sonderpädagogik gemäß § 7 LVO-Bildung“. Er gilt mit der Maßgabe, dass die Ernennung und ein Einsatz als Lehrkraft für Sonderpädagogik in der Regel unter Versetzung an das Förderzentrum bzw. an eine Schule mit Förderzentrumsteil bei Vorliegen der sonstigen beamtenrechtlichen Voraussetzungen zum 1. August 2026 erfolgen.

Es werden 42 Plätze für diese Qualifizierungsmaßnahme zum 1. August 2024 zur Verfügung gestellt.

Die Förderzentren, an die die teilnehmenden Lehrkräfte abgeordnet werden können, sind der nachfolgenden Auflistung zu entnehmen:

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Förderzentrum (Name, Anschrift, Schulleitung, E-Mail-adresse)	Anzahl Plätze
Kreis Ostholstein	Schule am Hochkamp Am Hochkamp 100 23611 Bad Schwartau Frau Schulz schule-am-hochkamp.bad-schwartau@schule.landsh.de	2
Kreis Ostholstein	Albert-Mahlstedt-Schule Bahnhofstraße 7a 23701 Eutin Herr Bellmer albert-mahlstedt-schule.eutin@schule.landsh.de	1
Kreis Pinneberg	Förderzentrum Elmshorn am Dohrmannweg in Elmshorn, Schulleiterin Frau Schlicher Dohrmannweg 4 25337 Elmshorn	1

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Förderzentrum (Name, Anschrift, Schulleitung, E-Mail-adresse)	Anzahl Plätze
Kreis Pinneberg	Förderzentrum Rellingen Schulleiter Herr Dostal Heidestraße 94-96 25462 Rellingen	2
Kreis Pinneberg	Förderzentrum Pinneberg Schulleiter Herr Matthiesen Saarlandstraße 4 25421 Pinneberg	3
Kreis Dithmarschen	Förderzentrum Süderdithmarschen Büttelsweg 2 25704 Meldorf Schulleiter Herr Sell fz-suederdithmarschen.meldorf@schule.landsh.de	1
Kreis Dithmarschen	Friedrich-Elvers-Schule Heide Friedrich-Elvers-Straße 14 25746 Heide Schulleiter Herr Kern Friedrich-Elvers-Foerderzentrum.Heide@Schule.landsh.de	2
Kreis Nord-friesland	Pestalozzi-Schule Husum Felix Müller-Veerse pestalozzi-schule.husum @schule.landsh.de	1
Kreis Nord-friesland	Förderzentrum Südtondern (ausschließlich für den Standort Amrum) Daniela Holtemöller foerderzentrum-suedtondern.niebuell@schule.landsh.de	1
kreisfreie Hansestadt Lübeck	Berend-Schröder-Schule Langer Lohberg 24 23552 Lübeck Peggy Ihde (Konrektorin) berend-schroeder-schule@schule.landsh.de	1
kreisfreie Hansestadt Lübeck	Astrid-Lindgren-Schule Brüder-Grimm-Ring 6-8 23560 Lübeck Frau Liebmann astrid-lindgren-schule@schule.landsh.de	1
Kreis Herzogtum Lauenburg	Schule am Steinatal (GS mit FöZ-Teil) Schulweg 1 21514 Büchen Frau S. Laskowski grundschule.buechen@schule.landsh.de	1

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Förderzentrum (Name, Anschrift, Schulleitung, E-Mail-adresse)	Anzahl Plätze
Kreis Herzogtum Lauenburg	FöZ Astrid-Lindgren-Schule Schäferkamp 16 23879 Mölln Frau K. Böttcher-Blank als.moelln@schule.landsh.de	2
Kreis Herzogtum Lauenburg	FöZ Lernen Geesthacht Pestalozzischule Neuer Krug 33-35 21502 Geesthacht Herr A. Gödel Foerderschule.Geesthacht@schule.landsh.de	1
Kreis Herzogtum Lauenburg	Centa-Wulf-Schule, Förderzentrum mit dem Schwerpunkt Lernen Hans-Koch-Ring 2b 21493 Schwarzenbek Frau C. Brühn Foerderzentrum.CentaWulf.Schwarzenbek@schule.landsh.de	1
kreisfreie Stadt Neumünster	Gustav-Hansen-Schule Dithmarscher Straße 6 24539 Neumünster	2
Kreis Steinburg	Pestalozzi Schule Schulstraße 16 25524 Itzehoe Frauke Mailänder Pestalozzi-schule.itzehoe@schule.landsh.de	1
Kreis Steinburg	Förderzentrum Steinburg Süd-West Am Burggraben 10 25361 Krempe Friane Jürchott friane.juerchott@schule.landsh.de	2
Kreis Steinburg	Förderzentrum Steinburg Nordost Birkenallee 11 25551 Hohenlockstedt SL: Cornelis Wiebe foerderzentrum-steinburg-nordost.hohenlockstedt@schule.landsh.de	2
Kreis Segeberg	Förderzentrum Erich Kästner-Schule Am Exerzierplatz 24 22844 Norderstedt Schulleitung: Frau Schmidt erich-kaestner-schule.norderstedt@schule.landsh.de	1

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Kreis bzw. kreis-freie Stadt	Förderzentrum (Name, Anschrift, Schulleitung, E-Mail-adresse)	Anzahl Plätze
Kreis Segeberg	Förderzentrum Henstedt-Ulzburg Beckersbergstr. 95 24558 Henstedt-Ulzburg Schulleitung: Frau Wohlerl foerderzentrum.henstedt-ulzburg@schule.landsh.de	2
Kreis Segeberg	Förderzentrum Bramau-Schule Maienbeeck 11 24576 Bad Bramstedt Schulleitung: Frau Lüttke (komm.) bramau-schule.bad-bramstedt@schule.landsh.de	2
Kreis Segeberg	Grundschule mit Förderzentrumsteil der Stadt Wahlstedt Scharnhorststr. 6 23812 Wahlstedt Schulleitung: Frau Deeg hks.wahlstedt@Schule.LandSH.de.	1
Kreis Stormarn	Wilhelm-Busch-Schule Holstenkamp 29 21509 Glinde Kai Krause-Rosbach wilhelm-busch-schule.glinde@schule-landsh.de	1
Kreis Stormarn	Fritz-Reuter-Schule, Wulfsdorfer Weg 71 22926 Ahrensburg Grit Uhlig Fritz-Reuter-Schule.ahrensburg@schule.landsh.de	1
Kreis Stormarn	Schule am Krupark Am Kurpark 16 23843 Bad Oldesloe Nikola Fehlinger Schule-am-Kurpark.Bad-Oldesloe@schule.landsh.de	2
Kreis Stormarn	Amalie-Sievinking-Schule Mühlenredder 30 21465 Reinbek Olaf Bienengräber Amalie-Sieveking-Schule.Reinbek@schule.landsh.de	2
Kreis Rendsburg-Eckernförde	Förderzentrum Lernen der Stadt Rendsburg Ahlmannstr. 6-8 24768 Rendsburg SL: Femke Petersen foerderzentrum-lernen.rendsbuerg@schule.landsh.de	1

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Förderzentrum (Name, Anschrift, Schulleitung, E-Mail-adresse)	Anzahl Plätze
Kreis Rendsburg-Eckernförde	Förderzentrum Lernen des Schulverbandes Nortorf Marienburger Str. 47-49 24589 Nortorf SL: Jessica Niebuhr foerderzentrum-lernen.nortorf@schule.landsh.de	1

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich wird es begrüßt, wenn sich Lehrkräfte mit Migrationshintergrund bewerben.

Bewerbungen sind innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblatts auf dem Dienstweg unter Angabe der in Frage kommenden Förderzentren an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, III 31, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel zu richten.

Mitarbeit in der Fachkommission Mathematik zur Entwicklung der Aufgaben für die zentralen Abschlussprüfungen – Erster allgemeinbildender Schulabschluss und Mittlerer Schulabschluss

Das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur beauftragt in Zusammenarbeit mit dem IQSH Fachkommissionen, bestehend aus Lehrkräften verschiedener Schularten, Vertreterinnen und Vertretern des MBWFK und des IQSH, mit der Entwicklung der Aufgaben für den zentral durchgeführten Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss und Mittleren Schulabschluss.

Zur Ergänzung der Fachkommission **Mathematik** wird zum 1.8.2024 **eine Lehrkraft** mit einer abgeschlossenen Lehramtsausbildung (Staatsexamen) für die Sekundarstufe I oder II im Fach Mathematik gesucht. Es können sich nur Lehrkräfte bewerben die unbefristet im Schuldienst des Landes Schleswig-Holstein tätig sind und an einer Gemeinschaftsschule mit oder ohne Oberstufe beschäftigt sind.

Zu den Aufgaben der Fachkommissionsmitglieder gehören:

- Erstellung von Prüfungsaufgaben mit Korrekturanweisungen und Bewertungskriterien,
- Erstellung von Beispielaufgaben und
- Mitwirkung an Informationsveranstaltungen.

Von den Mitgliedern der Fachkommissionen werden sehr gute Kenntnisse der Fachanforderungen sowie der KMK-Bildungsstandards für den Hauptschul- bzw. den Mittleren Schulabschluss erwartet.

Wünschenswert sind Erfahrungen mit der Erstellung von Prüfungsaufgaben.

Für diese Tätigkeit wird ein Ausgleich von drei Lehrerwochenstunden gewährt.

Die Tätigkeit ist bis zum 31. Juli 2025 befristet; sie kann verlängert werden.

Die Landesregierung ist gesetzlich verpflichtet, Schwerbehinderte zu beschäftigen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden daher bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Interessierte Lehrkräfte werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Anlagen innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausschreibung auf dem Dienstweg zu richten an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur; – III 334 – Dr. Thomas Wehr, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel.

Ausschreibung:

Mitarbeit in der Fachkommission ‚Zentrale Abschlussprüfungen im Sek I–Abschlussverfahren im Fach Mathematik‘ an den Deutschen Auslandsschulen

Im Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein wird für die Mitarbeit in der KMK-Fachkommission zur Erstellung der zentralen Abschlussprüfungen im Sek I-Abschlussverfahren im Fach Mathematik an den Deutschen Auslandsschulen zum 1. August 2024

eine Lehrkraft

zur Nachbesetzung gesucht.

An Deutschen Schulen im Ausland, deren Zeugnisse und Bildungsgänge für den Abschluss der Sekundarstufe I durch die KMK anerkannt worden sind, finden in der 9. und 10. Jahrgangsstufe Prüfungen im Rahmen des Abschlussverfahrens (ESA/MSA) und – auch an Gymnasien – im zweiten Halbjahr der 10. Jahrgangsstufe Zentrale Klassenarbeiten im Rahmen des Versetzungsverfahrens in der Sekundarstufe I statt.

Die Kommission erarbeitet die jährlichen zentralen Prüfungen für die Sek I an den Deutschen Auslandsschulen für das Kernfach Mathematik und tagt sechs mal im Jahr in Berlin. Die Kommission wird durch das Sekretariat der KMK koordiniert.

Bewerben können sich nur unbefristet im Schuldienst Schleswig-Holstein befindliche Lehrkräfte.

Aufgabenbeschreibung:

- Mitarbeit an der länderübergreifenden Erstellung von Aufgaben für die zentralen Prüfungen in der Sek I an den Deutschen Auslandsschulen im Fach Mathematik (voraussichtlich mit Schwerpunkt Zentrale Klassenarbeiten in Jahrgangsstufe 10),
- Teilnahme an regelmäßigen, mehrtägigen Kommissionssitzungen in Berlin.

Bewerberinnen und Bewerber sollen folgende Voraussetzungen mitbringen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium mit einer Lehrbefähigung in der Sekundarstufe I und II im Fach Mathematik,
- hohe fachwissenschaftliche Kompetenz,
- mehrjährige Unterrichtserfahrung in der Sekundarstufe I und II im Fach Mathematik,
- Bereitschaft zur Einarbeitung in die Ordnung und Richtlinien für den Abschluss der Sekundarstufe I an Deutschen Schulen im Ausland,
- Kenntnis aktueller Entwicklungen in der Fachdidaktik und
- Erfahrung mit der Korrektur und Bewertung von Abschlussprüfungen im Fach Mathematik in der Sek I oder im Abitur.

Für die Arbeit in der Kommission wird der Lehrkraft pro Schuljahr ein Ausgleich von einer Lehrerwochenstunde gewährt, Kosten für Dienstreisen werden übernommen. Die Dauer ist auf sechs Jahre befristet.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen ein. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden daher bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt.

Interessierte Lehrkräfte werden gebeten, ihre Bewerbung auf dem Dienstweg unter Angabe ihrer bisherigen Erfahrungen im Unterricht und in Abschlussprüfungen im Fach Mathematik sowie eines kurzen Lebenslaufes innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausschreibung auf dem Dienstweg zu richten an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, - III 339 -, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel.

Interne Stellenausschreibung

Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung und ihnen Gleichgestellte

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur ist beim Schleswig-Holsteinischen Institut für Berufliche Bildung (SHIBB Landesamt) in Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der

Arbeitsplatz 302 im Dezernat 3

obere Schulaufsicht (m/w/d)

- bis Besoldungsgruppe A 16 SHBesG bzw. im Beschäftigtenverhältnis mit Sonderdienstvertrag -

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Über uns

Das Schleswig-Holsteinische Institut für Berufliche Bildung ist ein Landesamt am Standort Kiel, in dem die Aufgaben der beruflichen Bildung des Landes gebündelt werden. Dazu gehören Angelegenheiten der betrieblichen Berufsausbildung, staatliche Angelegenheiten der nichtakademischen Gesundheits- und Pflegeberufe, die obere Schulaufsicht über Berufsbildende Schulen und Regionale Berufsbildungszentren, die Personalverwaltung der Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen sowie die Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte.

Ihre Aufgaben

- die Schulaufsicht über einen Teil der Berufsbildenden Schulen einschließlich der Regionalen Berufsbildungszentren (RBZ),
- die Fachaufsicht über die Schulart Berufsfachschule,
- die Fachaufsicht über berufliche Fachrichtungen und Fächer der Berufsbildenden Schulen einschließlich der Regionalen Berufsbildungszentren (RBZ),
- die Steuerung der Berufsbildenden Schulen einschließlich der Regionalen Berufsbildungszentren (RBZ) über Zielvereinbarungen einschließlich der landesweiten Schulentwicklungsplanung („Masterplan“) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- die Beratung der Schulen, insbesondere der Schulleitungen, bei der Erfüllung ihrer Aufgaben,
- die Rechtsaufsicht über die Schulträger bei der Erfüllung ihrer Aufgaben.

Sie arbeiten ziel- und ergebnisorientiert in einem professionellen Team mit guter Kommunikationsfähigkeit und Kooperationsbereitschaft. Dabei denken und handeln Sie konzeptionell, vernetzt und strategisch. Eine hohe Leistungsfähigkeit und hohe Belastbarkeit sowie Durchsetzungsvermögen zeichnen Sie aus.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung Lehramt an berufsbildenden Schulen (2. Einstiegsamt) und
- mehrjährige berufliche Erfahrung
 - als Schulleiterin oder Schulleiter,
 - als stellvertretende Schulleiterin oder stellvertretender Schulleiter,
 - in einer schulischen Leitungsfunktion als Abteilungsleitung/Koordination oder
 - in leitender Funktion in der Lehreraus- und -fortbildung. (§ 6 Abs. 6 LVO Bildung)

Zudem sind wünschenswert:

- 2. Staatsexamen/ Staatsexamen in der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung,
- umfassende Kenntnisse des Systems der Beruflichen Bildung,
- umfassende Kenntnisse der für die berufliche Bildung einschlägigen Rechtsvorschriften, insbesondere Schulgesetz, Verordnungen und Erlasse,
- nachweisbare Erfahrungen in der Schulverwaltung und/oder Schulentwicklung,
- Kenntnisse im Dienst- und Verwaltungsrecht,
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Partnern der Beruflichen Bildung,
- Erfahrungen in der Gremienarbeit,
- Erfahrungen in der Projektentwicklung und –steuerung.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 16 Besoldungsgesetz Schleswig-Holstein erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis wird ein entsprechender Sonderdienstvertrag abgeschlossen.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum,
- ein kollegiales Arbeitsklima,
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen,
- individuelle Personalentwicklung,
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL),
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit, mobil und flexibel zu arbeiten,
- 30 Tage Urlaub im Jahr,
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement und
- eine gute Anbindung an den ÖPNV.

Wir freuen uns auf Sie!

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein. Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch

wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind und werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber ebenso angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung und eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte richten Sie bitte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblatts an das SHIBB Landesamt, SG 10, Sophienblatt 50a, 24114 Kiel gerne in elektronischer Form an bewerbungen@shibb.landsh.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Leiter des Dezernates 3 des SHIBB, Herrn Michael Gülck (Tel. 0431 988 9703). Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen die Leiterin der Personalverwaltung Frau Danila Wrütz (Tel. 0431 988 9710) gern zur Verfügung.

An der Kieler Forschungswerkstatt, einer gemeinsamen Einrichtung der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und des Leibniz-Instituts für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik ist zum 1. August 2024

**eine Teilzeitstelle (1/2) einer abgeordneten Lehrkraft (m/w/d)
(Besoldungsgruppe A 13 / A 14)**

zu besetzen.

Die Besetzung kann nur durch Abordnung von fest im Schuldienst des Landes Schleswig-Holstein befindlichen Lehrkräften erfolgen. Die Abordnung erfolgt befristet bis zum 31. Juli 2030. Eine Verlängerung ist ggf. möglich.

Zentrale Aufgaben der Stelle sind

- die Weiterentwicklung und Umsetzung von Themenlaborangeboten im Fächerspektrum Biologie und Chemie, z. B. des ozean:labors und des klick:labors, in Zusammenarbeit mit Fachwissenschaftlerinnen /Fachwissenschaftlern und weiteren abgeordneten Lehrkräften sowie

- die Weiterentwicklung von Konzepten für die Lehrkräftebildung sowie die Fach- und Schulentwicklung in der Zusammenarbeit von schulischen und außerschulischen Lernorten.

Zu den Tätigkeiten zählen die

- Entwicklung und Unterstützung von Laborangeboten und Lernstationen in der Kieler Forschungswerkstatt in der Fachdomäne MINT, besonders der Fächer Biologie und Chemie,
- Durchführung eigener Themenlabortage in der Kieler Forschungswerkstatt,
- Betreuung und Beratung von Studierenden in der Betreuung von Lernstationen oder eigenen Entwicklungsarbeiten,
- Mitwirkung an Veranstaltungen der Lehrkräftefort- und Weiterbildung,
- landesweite Beratung und strategische Implementierung außerschulischer Lernorte und -angebote gemeinsam mit Schulen im Austausch und Akteuren im Land, bspw. im Rahmen der MINT-Akademie Schleswig-Holstein und
- Mitwirkung an öffentlichen Veranstaltungen und bei Ferienangeboten.

Ferner umfasst das Aufgabengebiet die Beteiligung an der Organisation des außerschulischen Lernorts, die Anleitung wissenschaftlicher Hilfskräfte sowie die Zusammenarbeit mit den weiteren Themenlaboren und Angeboten der Kieler Forschungswerkstatt.

Voraussetzungen für die Stelle sind

- ein überdurchschnittlicher wissenschaftlicher Hochschulabschluss in Biologie und Chemie im Profil Lehramt an Gymnasien oder Gemeinschaftsschulen (Staatsexamen/Master of Education),
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit und didaktisch-methodische Kompetenzen,
- Erfahrungen mit außerschulischen Lernorten und
- Erfahrungen in der Lehrkräftebildung.

Erwünscht sind

- Erfahrungen in der eigenen Umsetzung von Projekten der Bildungsforschung oder des Bildungstransfers,
- Erfahrungen in der fachbezogenen Lehrplan- oder Schulentwicklung und
- mehrjährige Erfahrungen als Lehrkraft an einer Schule in Schleswig-Holstein.

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel versteht sich als moderne und weltoffene Arbeitgeberin. Wir begrüßen Ihre Bewerbung unabhängig Ihres Alters, Ihres Geschlechts, Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität. Wir fördern die Gleichberechtigung der Geschlechter.

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Bewerbungen von Schwerbehinderten und ihnen Gleichgestellten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblattes mit den üblichen Unterlagen und Angabe bisheriger schulexterner Tätigkeiten auf dem Dienstweg zu richten an:

Frau Dr. Katrin Knickmeier
Kieler Forschungswerkstatt
Am Botanischen Garten 16i
24118 Kiel

Bitte beachten Sie, dass nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens alle Unterlagen

vernichtet werden. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien ohne Bewerbungsmappen, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher hiervon abzusehen.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Knickmeier unter folgender E-Mail-Adresse gerne zur Verfügung: kknickmeier@uv.uni-kiel.de

Bei der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen sind die folgenden Stellen für Schulleiterinnen oder Schulleiter zu besetzen

Deutsche Schule Asunción, Paraguay

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.02.2025

Bewerbungsende: 15.05.2024

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 1127

Deutsches Sprachdiplom der KMK (DSD I und II)

Landeseigener Abschluss mit nationaler Hochschulzugangsberechtigung

Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureate (GIB)

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und / oder II

Bes. Gr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Leitungserfahrung und Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.

Gute Spanischkenntnisse sind erforderlich

Drittbewerber sind zugelassen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 15.05.2024 über <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2023-0037-SLT/dashboard.html>

Deutsche Schule Villa Ballester, Buenos Aires, Argentinien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.08.2025

Bewerbungsende: 15.05.2024

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel / berufsbildender Zweig

Klassenstufen: 1 - 12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 1191

Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen, Sekundarabschluss des Landes

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureat (GIB)

Von der KMK anerkannte Berufsschule

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Die Lehrbefähigung für Deutsch oder eine moderne Fremdsprache (möglichst Englisch) sowie Erfahrungen in Deutsch als Fremdsprache (DAF) und/oder die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie) sind erwünscht.

Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Drittbewerbungen sind zulässig

Allgemeine Informationen zur Bewerbung finden Sie hier im Internet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 15.05.2024 über <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2024-0013-SLT/dashboard.html>

Qualifikation: Fachberatung für Deutsch

Stellenanbieter: BfAA / ZfA

Schulort / Land: Chicago/USA

Tätigkeitsprofil:

- Administrative und pädagogische Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz (DSD II, DSD I, DSD I PRO)
- Ausführung von administrativen Aufgaben (Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln; Berichtswesen)
- Beratung der Bildungsbehörden des zu betreuenden Landes bezüglich der DSD-Prüfungen und der damit verbundenen Aspekte des Deutschunterrichts (Curriculumentwicklung, Lehrkräftefortbildung, Abschlüsse, Lehr- und Lernmittel u. a.)
- Planung und Durchführung von Projekten und Wettbewerben im schulischen Kontext (z. B. Jugend debattiert)
- Planung und Durchführung von Lehrkräftefortbildungen zum DSD-Programm
- DSD-Qualitätsmanagement
- Begleitung des DSD-Programms einer Schule auf dem Weg zu einer Deutschen Auslandsschule mit dem Abschluss Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureat
- Planung und Durchführung von Tagungen (Online und in Präsenz)
- Personalführung
- Zusammenarbeit mit der Auslandsvertretung
- Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (v. a. mit DAAD und Goethe-Institut)
- Zusammenarbeit mit den anderen Fachberatungen in den USA
- Studien- und Berufsberatung sowie Alumni-Arbeit (v. a. mit dem DAAD)
- Öffentlichkeitsarbeit
- Durchführung von eigenem Unterricht (geringes Maß) an den zu betreuenden Schulen, auch zu Hospitationszwecken

Anforderungsprofil:

1. und 2. Staatsexamen für die **Sekundarstufe II** oder die Lehrbefähigung für die **Sekundarstufe II** in einer **modernen Fremdsprache** und/oder dem Fach **Deutsch**

- Beamter/-in auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkraft im Schuldienst
- Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben
- einschlägige Erfahrung im Bereich der Verwaltung und der Abrechnung von Haushaltsmitteln
- fundierte PC-Kenntnisse
- Erfahrungen in der Erwachsenenbildung und der Schulberatung
- Erfahrungen mit DSD I und DSD II und/oder vergleichbaren standardisierten Sprachprüfungen nach GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) erwünscht
- Erfahrungen mit dem Gemischtsprachigen Internationalen Baccalaureat wünschenswert
- Auslandserfahrung erwünscht
- Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen (auch mehrtägig; Führerschein hilfreich)
- höchste interkulturelle Kompetenz
- sehr hohe Belastbarkeit und Flexibilität
- verhandlungssichere Sprachkenntnisse Englisch

Arbeitgeberleistungen:

Finanzielle Regelungen für ADLK

Bewerbungsverfahren:

Es können nur Bewerberinnen und Bewerber mit einer Besoldungsgruppe bis zu A15 bzw. der entsprechenden Entgeltgruppe der TV-L berücksichtigt werden.

Nähere Informationen finden Sie unter Bewerberinformationen auf der Homepage der ZfA.

Wenn Sie bereits in der Bewerberdatei der Zentralstelle aufgenommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz als Fachberatung für Deutsch der Zentralstelle per Post oder per E-Mail (bf-zfa-5-101@auswaertiges-amt.de) an die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen unter Wahrung der Bewerbungsfrist mit. Bitte fügen Sie ein Motivationsschreiben sowie Ihre letzte dienstliche Beurteilung und einen aktualisierten Lebenslauf bei.

Sollten Sie sich neu auf diese Stelle bewerben, müssen die Bewerbungsunterlagen fristgerecht über den Go4B und Link <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2021-0003-D/dashboard.html> eingegeben werden. Bitte fügen Sie online das Bewerbungsschreiben/Motivationsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf und die letzte dienstliche Beurteilung an. Die dienstliche Beurteilung darf maximal drei Jahre vor dem Bewerbungszeitpunkt erstellt worden sein. Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können berücksichtigt werden.

Die Bewerbung ist zusätzlich umgehend auf dem Dienstweg über die Heimatschulbehörde und das Kultusministerium bzw. die Senatsverwaltung des Landes an das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten (BfAA) - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) - zu richten.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, Bewerbungsbogen für Auslandsdienstlehrkräfte, Lebenslauf, dienstliche Beurteilung) müssen spätestens 4 Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen. Die ZfA entscheidet über Förderung der Stelle aus Bundesmitteln (Vermittlung).

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten hat sich die Frauenförderung zum Ziel ge-

setzt. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es wird eine den landesspezifischen Anforderungen entsprechende gesundheitliche Belastbarkeit erwartet.

Eine Drittbewerbung ist möglich.

Arbeitsbeginn: 01.02.2025

Bewerbungsfrist: 15.05.2024

Schmidt-Schule Jerusalem

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.02.2025

Bewerbungsende: 15.05.2024

Gegliederte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 502

Deutsches Sprachdiplom I und II

Sekundarabschluss des Landes

Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV – L

Eine mehrjährige Erfahrung in einer Leitungsfunktion in der Schule ist erforderlich.

Gute Englischkenntnisse sind erwünscht.

Eine positive Einstellung dem katholischen Glauben gegenüber ist vom Schulträger erwünscht.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Allgemeine Informationen zur Bewerbung finden Sie hier im Internet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 15.05.2024 über <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2022-0060-SLT/dashboard.html>

Deutsche Schule Mexiko-Stadt (La Herradura), Mexiko

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.02.2025

Bewerbungsende: 15.05.2024

Gegliederte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1- 12

Schülerzahl inklusive Kindergartenkinder: 681

Deutsches Internationales Abitur

Deutsches Sprachdiplom I und II der KMK

Landeseigener Sekundarabschluss mit nationaler Hochschulzugangsberechtigung

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Leitungserfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.

Gute Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Allgemeine Informationen zur Bewerbung finden Sie hier im Internet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 15.05.2024 über <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2022-0061-SLT/dashboard.html>

Colégio Visconde de Porto Seguro II in Valinhos, Brasilien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.08.2025

Bewerbungsende: 15.05.2024

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 2201

Deutsches Internationales Abitur

Deutsche Abschlüsse der Sekundarstufe I

Deutsches Sprachdiplom der KMK (DSD I und DSD II)

Landeseigene Abschlüsse

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II

Bes. Gr. A 15 / A16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Leitungserfahrung und Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.

Gute Portugiesischkenntnisse sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Allgemeine Informationen zur Bewerbung finden Sie hier im Internet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 15.05.2024 über <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2024-0012-SLT/dashboard.html>

Deutsche Schule Puebla, Mexiko

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.02.2025

Bewerbungsende: 15.05.2024

Gegliederte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1- 12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 1156

Deutsches Sprachdiplom II

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.

Gute Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Allgemeine Informationen zur Bewerbung finden Sie hier im Internet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 15.05.2024 über <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2022-0040-SLT/dashboard.html>

Deutsche Schule Santa Cruz de Tenerife, Spanien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.08.2025

Bewerbungsende: 15.05.2024

Integrierte Begegnungsschule mit bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl inkl. Kindergartenkinder: 692

Deutsches Internationales Abitur

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Gute Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Allgemeine Informationen zur Bewerbung finden Sie hier im Internet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 15.05.2024 über <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2024-0014-SLT/dashboard.html>

Die Auslandsschulen sind Schulen in privater Trägerschaft, die vom Auswärtigen Amt als Deutsche Auslandsschule anerkannt wurden. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet. Als Teil der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik (AKBP) leben wir Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität.

